



## McDonald's Österreich Presseinformation

Brunn am Gebirge, 4. Juli 2024

### Karrieremeldung

# Michèle Messinger ist neue Head of Learning & Development bei McDonald's Österreich

**Michèle Messinger (42) verantwortet ab sofort als Head of Learning & Development die Leitung des Trainingsbereichs von McDonald's Österreich. Sie tritt die Nachfolge von Jakob Zitterbart (37) an, der eine Rolle als HR-Manager und Talent & Rewards Lead bei McDonald's Schweiz übernimmt. Messinger ist bereits seit 14 Jahren bei McDonald's tätig und sammelte zuletzt sechs Jahre Berufserfahrung im Bereich Learning & Development. Neben der strategischen Planung aller restaurantrelevanten Schulungen und Trainings für die rund 9.600 Mitarbeiter:innen wird Michèle Messinger gemeinsam mit dem Trainingsteam den Fokus auf die Weiterentwicklung der Lern- und Entwicklungsstrategien von McDonald's Österreich legen.**

Die gebürtige Schweizerin blickt auf langjährige Berufserfahrung bei McDonald's zurück: Den Grundstein für ihre Karriere beim Systemgastronomie-Marktführer legte sie ab 2006 zunächst als Assistant Trainee und später als Restaurantmanagerin in McDonald's Restaurants in St. Gallen und Zürich, wo sie unter anderem die Sicherstellung der McDonald's Qualitätsstandards, betriebswirtschaftliche Entscheidungen und das Personalmanagement für rund 70 Mitarbeiter:innen verantwortete. Nach zwei Jahren als Betriebsleiterin beim Migros-Schnellrestaurant „Pouletc.“ machte sie 2014 als stellvertretende Restaurantmanagerin in einem Wiener McDonald's Restaurant erstmals Station in Österreich, bevor sie 2015 als Restaurantmanagerin im Salonplafond im MAK an Bord geholt wurde. Das Herz der Schweizerin schlug jedoch weiterhin für die Systemgastronomie, weshalb sie 2018 die Chance ergriff, als Professional Learning & Development in der Unternehmenszentrale von McDonald's Österreich in Brunn am Gebirge durchzustarten. In dieser Position war sie nicht nur federführend für die erfolgreiche Organisation und Konzeption der Trainingdays „WeCare“, sondern auch für die Implementierung der Trainingsplattform „Campus & Fred“ verantwortlich. Zusätzlich hat Messinger durch die Neukonzeption des Quality Assurance Tech Kurses wesentlich zur Modernisierung der Trainings bei McDonald's Österreich beigetragen. Parallel studiert sie berufsbegleitend Coaching & Teaching als Masterstudium an der FH Burgenland.

In ihrer neuen Position als Head of Learning & Development bringt Michèle Messinger ihre Erfahrung im Schulungsbereich und Expertise im operativen Bereich in die kontinuierliche Weiterentwicklung des Schulungs- und Ausbildungsprogramms von McDonald's Österreich ein, um Lerninhalte verständlich und leicht zugänglich zu machen. Die individuelle Karriereplanung sowie das Miteinander im Team sind ihr dabei ebenso wichtig wie hochwertige On-The-Job Trainings und Schulungsprogramme: *„Der Dienstleistungsmarkt entwickelt sich ständig weiter, genauso möchte ich den Mitarbeiter:innen die Möglichkeit geben, sich selbst weiterzuentwickeln und ihr Wissen je nach Interessengebiet auszubauen. McDonald's ist eine weltweit bekannte Marke, die sowohl für exzellente Servicequalität als auch vielfältige Karrieremöglichkeiten steht. Mein Anspruch ist es, unsere Teams im Sinne einer ganzheitlichen Personalpolitik bestmöglich auf ihrem Lernweg zu unterstützen, damit sie sowohl ihre beruflichen als auch ihre persönlichen Fähigkeiten optimal im Unternehmen einsetzen können“*, so Michèle Messinger.



„Mit ihrer langjährigen Erfahrung und ihrer Leidenschaft für die Systemgastronomie und die Menschen, die in diesem anspruchsvollen Tätigkeitsbereich arbeiten, ist Michèle Messinger die ideale Besetzung für die Position der Head of Learning & Development bei McDonald's Österreich. Wir freuen uns mit ihr als Female Leader unsere hohen Standards in Service und Qualität weiter voranzutreiben und unseren Teams hervorragende Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten“, ergänzt HR-Direktorin von McDonald's Österreich **Karin Probst**.

Der gebürtige Wiener **Jakob Zitterbart (37)**, der die Position bislang innehatte, wechselt zeitgleich als HR-Manager und Talent & Rewards Lead in die Schweiz, wo er mit seinem Team die Themen Performance Motivation, Talent Management inklusive Nachfolgeplanung, Recognition, Benefits sowie Year End Prozess betreuen wird. Er startete seine Karriere bei McDonald's im Jahr 2022 als Head of Learning & Development und hat maßgeblich zur Weiterentwicklung der Trainings- und Entwicklungsprogramme in Österreich beigetragen. Unter seiner Leitung wurden verschiedene Initiativen umgesetzt, darunter flächendeckende Deutschkurse für alle Mitarbeiter:innen und eine neu strukturierte Kursplanung, um der starken Nachfrage des Marktes gerecht zu werden. Aufgrund seiner hervorragenden Leistungen wurde er 2024 auch mit dem Shining Light Award ausgezeichnet.

Weitere Informationen unter: [www.mcdonalds.at](http://www.mcdonalds.at)

## **Bildmaterial**

Fotocredit: McDonald's Österreich/Christina Häusler



Michèle Messinger ist neue Head of Learning & Development bei McDonald's Österreich.

[Bilddownload](#)

---

## **Über McDonald's Österreich**

McDonald's Österreich betreibt aktuell rund 200 Restaurants und beschäftigt 9.600 Mitarbeiter:innen aus 92 Nationen. Mehr als 90 % der Restaurants werden von 42 Franchisenehmer:innen betrieben, die zumeist als Familienbetriebe rund 50 Mitarbeiter:innen pro Restaurant beschäftigen. Ihre Gewinne werden, genau wie die Gewinne von McDonald's Österreich, in Österreich versteuert: Neben der jährlichen Entrichtung von über 200 Millionen Euro an Steuern und Abgaben an die Republik investieren McDonald's Österreich und seine Franchisenehmer:innen zudem zwischen 30 und 50 Millionen Euro pro Jahr in Mitarbeiter:innen, Standorte und das Restaurantenerlebnis für die Gäste. Mit einer jährlichen Bruttowertschöpfung von über 600 Millionen Euro hat der Systemgastronomie-Marktführer die gleiche volkswirtschaftliche Bedeutung wie die Fußball-EM Euro 2008 für Österreich. Dabei schafft jedes McDonald's Restaurant österreichweit im Durchschnitt einen Wertschöpfungseffekt von rund 2,5 Millionen Euro. Der Systemgastronomie-Marktführer nimmt seine gesellschaftliche, ökologische und



ökonomische Verantwortung wahr und bezieht als größter Gastronomie-Partner der heimischen Landwirtschaft bereits heute rund 70 % der für das gesamte Produktsortiment verwendeten Rohstoffe aus Österreich. Auch im Bereich Umweltschutz und Recycling werden konkrete Ziele verfolgt: Neben der kontinuierlichen Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen werden Abfälle in jedem österreichischen McDonald's Restaurant gesammelt, getrennt und im Anschluss zu über 90 % wiederverwertet. Dabei wird auch heuer der Anteil an Gästeverpackungen aus Papier und Karton von aktuell 93 % durch neue Verpackungslösungen weiter erhöht. Bis 2025 stammen 100 % aller Gästeverpackungen aus erneuerbaren, recycelten oder zertifizierten Quellen. Weitere Informationen zum bisher Erreichten und den Zielen bis 2025 unter <https://www.mcdonalds.at/care>.

**Rückfragehinweis McDonald's Österreich**

Wilhelm Baldia | Head of Impact | 0664 8534999 | E-Mail: [wilhelm.baldia@at.mcd.com](mailto:wilhelm.baldia@at.mcd.com)

Jessica Schreckenfuchs-Vallant | Professional Impact | 0664 8534896 | E-Mail: [jessica.schreckenfuchs-vallant@at.mcd.com](mailto:jessica.schreckenfuchs-vallant@at.mcd.com) |

Website: [mcdonalds.at/pressekontakt](https://mcdonalds.at/pressekontakt)